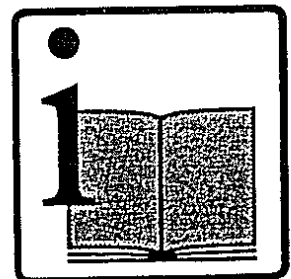
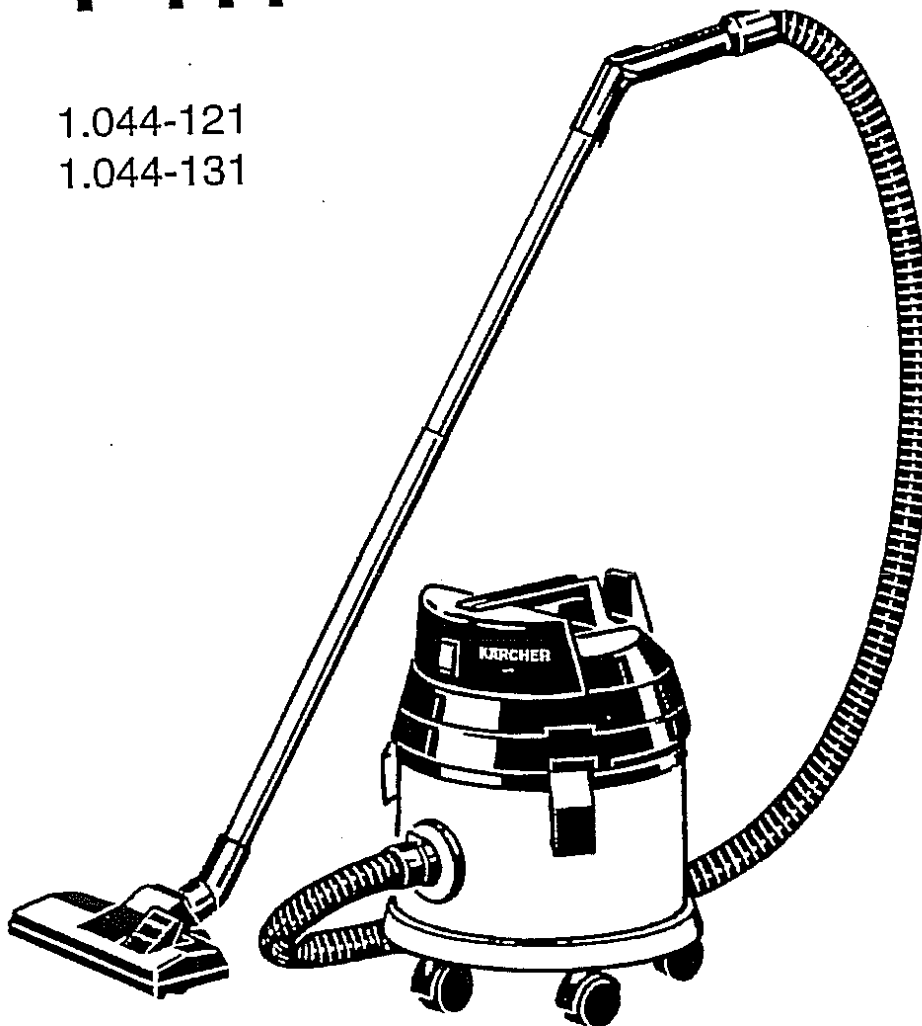




# KÄRCHER

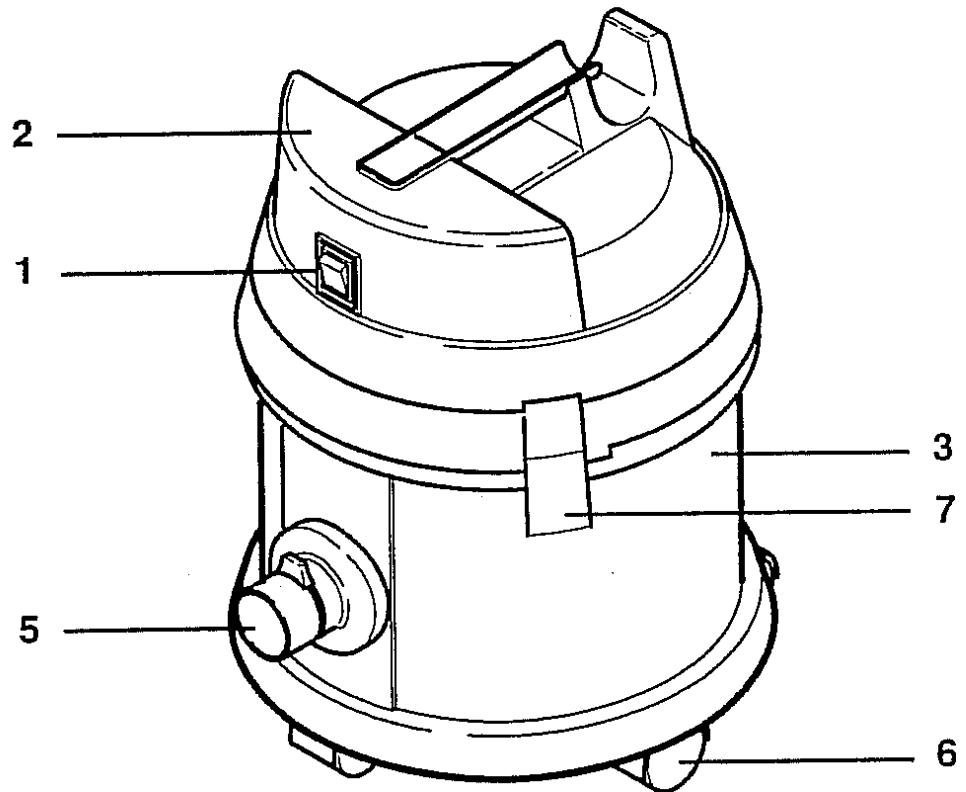
## T 111

1.044-121  
1.044-131



5.956-164 (07/94)

## 1. Geräteabbildung



- 1 Kippschalter EIN/AUS
- 2 Saugkopf
- 3 Behälter
- 4 Netzstecker mit Kabel \*
- 5 Saugschlauchanschluß
- 6 Lenkrollen
- 7 Verschlusshaken

\* nicht dargestellt

## 2. Technische Daten

<b>Gebäsedaten:</b>	Spannung	V	230 (1~50,60 Hz)
	Nennleistung	W	1000
	Vakuum	mbar	150
	Luftmenge	l/s	59
<b>Behältervolumen</b>	netto	l	7
<b>Schutzklasse</b>			II
<b>Kabellänge</b>		m	7,5
<b>Anschlußdurchmesser Zubehör</b>		mm	32
<b>Abmessungen:</b>	Breite	mm	350
	Höhe	mm	410
	Tiefe	mm	390
<b>Gewicht</b>		ca. kg	5,1
<b>Schalldruckpegel nach DIN 45635</b>		dB(A)	68

Technische Änderungen vorbehalten



### 3. Wichtige Hinweise



#### BITTE BEACHTEN SIE VOR DER INBETRIEBNAHME FOLGENDE PUNKTE:

Sollten Sie beim Auspacken einen Transportschaden feststellen, dann benachrichtigen Sie uns.

Die angegebene Spannung auf dem Typenschild muß mit der Netzspannung übereinstimmen.

Das Gerät ist mit einem Leitungsschutzschalter vom Typ L, mit einem Nennstrom von 16 A oder einer Schmelzsicherung von 16 A abzusichern.

Der Sauger ist nicht geeignet zur Absaugung gesundheitsgefährdender Stäube.

Der Sauger ist nicht geeignet zur Absaugung von Flüssigkeiten aller Art.

#### ACHTUNG!

Niemals explosive Flüssigkeiten und explosive Stäube sowie unverdünnte Säuren und Lösungsmittel aufsaugen! Dazu zählen Benzin, Farbverdünner oder Heizöl, die durch Verwirbelung mit der Saugluft explosive Dämpfe oder Gemische bilden können, ferner Azeton, heiße Asche, unverdünnte Säuren und Lösungsmittel, sofern sie die am Gerät verwendeten Materialien angreifen.

Der Betrieb in explosionsgefährdeten Räumen ist untersagt.

Beim Reinigen und Warten des Gerätes beim Auswechseln von Teilen oder beim Umstellen auf eine andere Funktion ist die Saugturbine auszuschalten und der Netzstecker zu ziehen.

Es ist darauf zu achten, daß die Netzanschlußleitung nicht durch Überfahren, Quetschen, Zerren oder dergleichen verletzt oder beschädigt wird. Schützen sie das Kabel vor Hitze, Öl und scharfen Kanten.

Die Netzanschlußleitung ist regelmäßig auf Verletzung oder Alterung zu untersuchen. Falls der Zustand der Netzanschlußleitung nicht einwandfrei ist, darf das Gerät nicht benutzt werden.

Bei diesem Gerät darf bei Ersatz von Netzanschlußleitungen nicht von der vom Hersteller angegebenen Type abgewichen werden.  
Type: H05 VV – F2 x1

#### WICHTIG:

Es gibt 2 Varianten vom T 111:

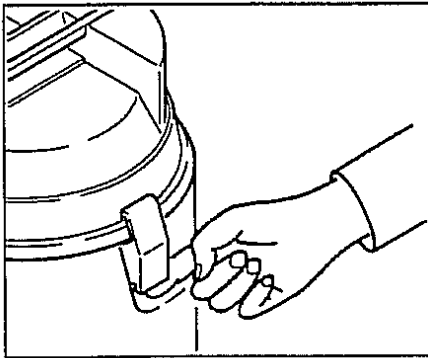
1. mit Patronenfilter
2. ohne Patronenfilter

Das Gerät ohne Patronenfilter kann mit dem Anbausatz Patronenfilter nachgerüstet werden (Bestell-Nr. siehe 5. Zubehör).

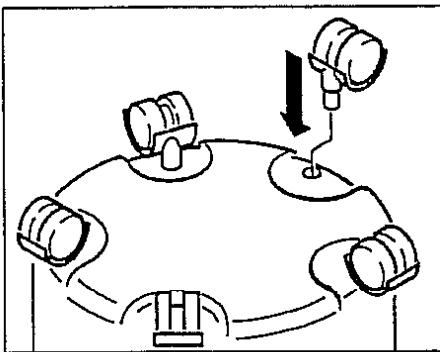
## 4. Bedienung

### 4.1 Zusammenbau Ihres Saugers

- Die Verschlüßhaken öffnen und den Saugkopf abheben.



- Das Zubehör aus dem Behälter entnehmen.
- Den Behälter umgekehrt hinstellen und die Laufrollen in die vorgesehenen Löcher drücken bis sie einrasten.



- Saugkopf wieder auf den Behälter setzen und Verschlüßhaken schließen.

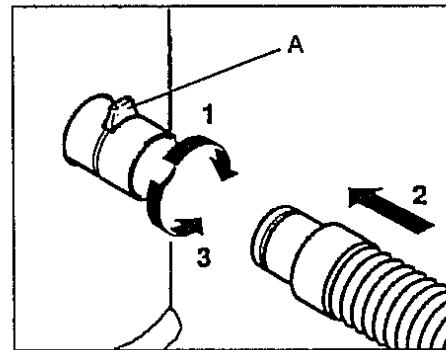
#### WICHTIG BEI GERÄT OHNE PATRONEN-FILTER:

Die Filtertüte muß eingesetzt sein, um eine Beschädigung der Saugturbine zu vermeiden.

### 4.2 So machen Sie Ihren Sauger betriebsbereit

- Den Verschlüßring (A) am Sauganschluß drehen, bis er ausrastet (1).
- Den Saugschlauch in den Anschluß schieben, bis er einrastet (2). Dabei auf korrekten Sitz des Dichtringes achten.

- Verschlüßring zurückdrehen, bis er einrastet (3).
- Gewünschtes Zubehör auf den Saugschlauch stecken (siehe 5. Zubehör).



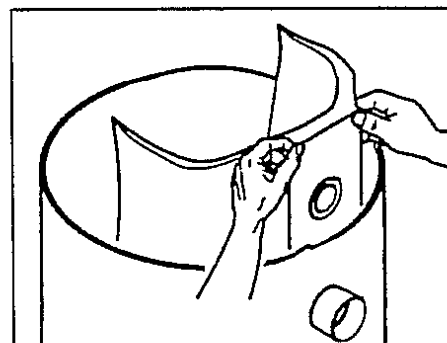
### 4.3 Inbetriebnahme

- Netzstecker in Schuko-Steckdose einstecken.
- Kippschalter Saugturbine einschalten.

### 4.4 Wechseln der Papierfiltertüte

Der Sauger hat serienmässig bereits eine Papierfiltertüte eingesetzt.

- Neue Papierfiltertüte einlegen (Bestell-Nr. siehe 5. Zubehör).
- Dabei Saugöffnung am Filterkarton über den Behälterstutzen ziehen und Papierfiltertüte rundum in den Behälter legen.



### 4.5 Außerbetriebnahme

- Sauger ausschalten, und Netzstecker ziehen.

## 5. Zubehör

### Mitgeliefert:

Saugschlauch mit Krümmer, 1,7 m	6.905-544
Saugrohr, Metall 2x0,5 m	6.903-850
Bodendüse	6.905-545
Papierfiltertüte 1/10	6.903-336

### Empfohlenes Zubehör:

Anbausatz Patronenfilter	2.638-357
Universal-Set	2.638-154
Universal-Set Luxus	2.638-155
Papierfiltertüte (10 Stück)	6.903-336
Papierfiltertüte (100 Stück)	6.904-060
Allzweckbürste	6.903-888
Turbobodendüse, Breite 270 mm	6.903-885
Turbopolsterdüse, Breite 160 mm	6.903-886
Bodendüse, Breite 275 mm	6.903-401
Saugpinsel drehbar	6.903-887

Weiteres Zubehör können Sie bei unseren Kärcher-Verkaufsbüros erfragen, bzw. aus dem Kärcher Katalog entnehmen.

## 6. Pflege und Wartung

### ACHTUNG:

Vor allen Wartungsarbeiten den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.

### In regelmäßigen Abständen und nach Arbeitsende

- das Gerät und Zubehör reinigen
- Gummidichtung am Deckel reinigen
- Schlauch und Kabel überprüfen

### Bei nachlassender Saugkraft

- Filtertüte erneuern

Es dürfen nur Original Kärcher-Ersatzteile verwendet werden. Nur sie geben Ihnen die Gewähr für eine stete und zuverlässige Einsatzbereitschaft Ihres Gerätes.

## 7. Störungshilfe

Störung	Ursache	Behebung
Motor (Saugturbine) läuft nicht an.	Keine elektrische Spannung.	Sicherung, Kabel, Stecker und Steckdose überprüfen.
Saugkraft läßt allmählich nach.	Patronenfilter, Motorschutzfilter, Düse, Saugschlauch oder Saugrohr verstopft. Filtertüte voll.	Reinigen bzw. auswechseln.  Neue Filtertüte einsetzen.
Staubaustritt beim Saugen.	Filtertüte nicht richtig eingesetzt oder defekt.	Sitz von Filtertüte überprüfen bzw. neue Filtertüte einsetzen.
Motor (Saugturbine) schaltet ab.	Thermowächter schaltet Motor wegen Überhitzungsgefahr aus.	Gerät ausschalten. Filter reinigen bzw. auswechseln. Saugschlauch reinigen. Nach ca. 20 min. läuft das Gerät wieder an.

Alle Prüfungen und Arbeiten an elektrischen Teilen vom Fachmann ausführen lassen. Bei weitergehenden Störungen bitte den Kärcher-Kundendienst einschalten.